



ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 09/2014

Berlin, 29. April 2014

Flughafenverband ADV legt Quartalszahlen vor: Verkehrsaufkommen legt seit einem Jahr moderat zu

Seit Jahresbeginn verzeichnen die deutschen Flughäfen Zuwächse in der Verkehrsentwicklung. Das zeigt die Verkehrsstatistik für das 1. Quartal, die der Flughafenverband ADV heute in Berlin veröffentlicht hat.

Im ersten Quartal 2014 wurden an den deutschen Flughäfen über 41,0 Mio. Passagiere (an+ab) gezählt. Damit startet das Jahr mit +1,8% Passagierwachstum – so gut wie seit drei Jahren nicht mehr. Hierzu erklärt ADV-Hauptgeschäftsführer Ralph Beisel: „Die positive Verkehrsentwicklung im 1. Quartal stimmt positiv. Es gibt es einen moderaten Aufwärtstrend.“

Innerdeutscher Verkehr und das Europageschäft im Aufwind

Wachstumstreiber in den ersten drei Monaten des Jahres waren der Europaverkehr mit +2,2% sowie der innerdeutsche Verkehr mit +2,3%. Die Analysen des Flughafenverbandes ADV belegen die positiven Wachstumsraten im europäischen Markt. Von dieser Entwicklung profitieren auch die deutschen Flughäfen. Hierzu Ralph Beisel: „Ein Teil des Wachstums kommt von europäischen Airlines, die ihr Angebot in Deutschland ausweiten. Mit neuen Streckenangeboten schließen sie die in den letzten zwei Jahren durch die Konsolidierung bei den deutschen Fluggesellschaften hinterlassenen Angebotslücken.“

Flugbewegungen wieder auf Wachstumskurs

Dank der wachsenden Nachfrage im innerdeutschen und nationalen Verkehr ziehen auch die Flugbewegungen wieder an. In den ersten drei Monaten war hier ein Wachstum von +2,7% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zu verzeichnen.

Wachstumschancen im Interkontverkehr besser nutzen. Politische Rahmenbedingungen setzen.

Hingegen stagnierte der Interkontverkehr von und nach Deutschland im 1. Quartal (+0,0%). „Eine Ursache für den Stillstand beim internationalen Geschäft sind politische Rahmenbedingungen. Die Marktteilnehmer können nur auf Basis bestehender Luftverkehrsrechte Verkehrsangebote aufbauen. Da vielfach der Verkehrsrechterahmen zwischen den Staaten erschöpft ist, können Airlines auf die steigende Nachfrage nur begrenzt reagieren. Hier setzen wir auf die Bundesregierung“, fordert Verbandschef Ralph Beisel.

Luftfracht legt zu

Auch die Luftfracht wächst seit einem halben Jahr mit steigender Tendenz. Allein im 1. Quartal 2014 lag das Wachstum bei +3,0% (an+ab). Die Einladungen stiegen um +2,5% auf 562.774 t und die Ausladungen mit +3,5% auf 503.372 t.

Kontakt:

Friederike Langenbruch
Pressesprecherin
Politik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030/310118-52
Mobil: 0163/4774517
langenbruch@adv.aero

Besuchen Sie uns auf Facebook:

<http://www.facebook.com/pages/Flughafenverband-ADV/218595918161954>

Über den Flughafenverband ADV:

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt der Flughafenverband ADV (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen) bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich und der Schweiz zusammen. Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung und vernetzte Verkehrsplanung ebenso wie den Umwelt- und Fluglärmenschutz.